



Unterstützung Bürgerengagement

Projekt „Fahrradreparaturstation am Dorfplatz in Poppenricht“ Siedlergemeinschaft „Neue Heimat“ Poppenricht e.V. (Siedlerfrauen)

Beschreibung der geplanten Einzelmaßnahme

Seit 1956 setzt sich die Siedler- und Eigenheimgemeinschaft "Neue Heimat" Poppenricht e.V. in beispielloser Eigeninitiative für die Steigerung der Wohn- und Lebensqualität in der Gemeinde Poppenricht ein. Mittlerweile verzeichnet der Verein 441 Mitglieder, die sich um Sommerfeste, Geräteverleih für Haus und Garten, Ferienprogramme für Kinder, Ausflüge, diverse Fachvorträge, Baumschneidekurse und die alljährliche Adventsfeier kümmern. Ein aktiver Bestandteil im Vereinsleben sind dabei die Siedlerfrauen, die nun den Dorfplatz durch eine Fahrradreparaturstation aufwerten möchten. Am Dorfplatz Poppenricht führen der Fünf-Flüsse-Radweg und der Simultankirchenradweg vorbei. Vor dem Hintergrund der besseren Umweltverträglichkeit, soll die Fahrradmobilität durch eine Verbesserung der örtlichen Infrastruktur weiter gefördert werden. Neben Fahrradabstellmöglichkeiten und Trinkwasserbrunnen, stellt eine Fahrradreparaturstation eine sinnvolle Ergänzung des bereits bestehenden Angebots dar. Die Station verfügt über eine Aufhängung für das Fahrrad und beinhaltet notwendiges Werkzeug sowie eine Pumpe. An der Station können Radler*innen selbstständig kleinere Reparaturen durchführen und müssen sich keine Sorgen machen, sollten sie einen Platten haben. Darüber hinaus eignet sich die Station für Vorträge zur Fahrradreparatur bzw. Repair-Cafés, die durch die Siedlergemeinschaft organisiert werden. Nutzen:

- Radfahrer haben die Möglichkeit, kleine Reparaturen vor Ort durchzuführen
- Verbesserung der Fahrradinfrastruktur
- Steigerung der Aufenthaltsattraktivität für Fahrradtouristen und Einheimische
- Durch Reparatur-Vorträge: Hilfe zur Selbsthilfe

Beitrag zu Entwicklungszielen der LES

- Profilierung als Tourismusregion unter besonderer Berücksichtigung der naturräumlichen und kulturellen Potentiale
- Erhalt und Ausbau der Wohn- und Lebensqualität
- Entwicklung der Profilierung der Region als Landwirtschafts- und Wirtschaftsstandort

Generationsgerechte Entwicklung der sozialen Infrastruktur

Kostenaufstellung

Gesamtkosten	= (netto) 2.400,00 €
davon	- Fahrradreparaturstation 2.200,00 €
	- Erdarbeiten 200,00 €
Beantragte Förderung (max. 2.500,00 €)	2.160,00 €
Eigene Mittel (mind. 10 % der Gesamtkosten)	240,00 €
Weitere Fördermittel	- €



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

LAG Regionalentwicklung Amberg-Sulzbach e.V.

Schlossgraben 3, 92224 Amberg
1. Vorsitzender: Landrat Richard Reisinger
2. Vorsitzender: Bürgermeister Stefan Braun

Vereinsregister:

Amtsgericht Amberg
VR 200161
Steuernummer: 201/109/70472

Bankverbindung:

Sparkasse Amberg-Sulzbach
BLZ: 752 500 00, Konto-Nr.:21039987
IBAN: DE97 7525 0000 0021 0399 87
BIC: BYLADEM1ABG

Kontakt LAG-Management:

Claudia Lobenhofer
Tel: 09621/39-7880
E-Mail: info@lag-amberg-sulzbach.de